

## **Wenn ein Jugendlicher mit einer *geringen Menge* Cannabis erwischt wird, hat das folgende Konsequenzen:**

- Die Polizei erstattet Anzeige und registriert den Tatbestand im Computer. Damit ist man als Betäubungsmittelkonsument gespeichert.
- Nur der Staatsanwalt *kann* das Ermittlungsverfahren einstellen. Dies ist beim ersten Mal häufig der Fall. Dann ist es allerdings oft verbunden mit Auflagen, z. B. das Leisten von Sozialstunden oder das Besuchen eines Drogenpräventionskurses.
- Eine Kopie der Anzeige geht an das Jugendamt. Die dortigen Mitarbeiter werden sich in der Regel mit den Eltern in Verbindung setzen.
- Die Eltern werden informiert.
- Auch die Straßenverkehrsbehörde bekommt eine Ablichtung der Anzeige. Diese kann bei Betäubungsmittelkonsum die Zulassung zum Führerschein verweigern oder den Führerschein entziehen.